

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Halle (Saale), 01.01.1745-31.12.1753

6. - 11. September 1753

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176525](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176525)

M. B. C. R.

53

: danti Gott ist rase !

Die Linsenhistorie gelesen. 6.

Die Linsenhistorie gelesen. An
den H. Dr. Callenberg einen Brief ge- 7
schrieben und ihm den Abdruck des Hm.
testaments N. T. recommendirt.

Die Linsenhistorie gelesen. 8.

Freit am XII. Trinitatis nachmittag. 9.

den H. Diaconum Job gefördert. Const

2. Predigten gelesen.

Die Linsenhistorie gelesen. 10

Auf den H. Dr. Callenbergs Anrathen

am 27. Octob. 1752. hat abermal nach

Venedig und Rom folgende Sachen gesandt

2. Exemp. Ordo salutis

1. Exemp. Arnds Paradis Gättlein

2. - Celloquium Religios.

2. - Catechismus Tamalicas.

2. - Catechismus

Malabarisch

2. - Conspectus litt. Telug.

3. - G. F. Syram. Latine

Warugisch

1. - Compendium Hist. Miss.

2. - Regula vite.

Niekamps. Latine.

H. Balthasar Pohle ist geboren

am 1684. den 11. September. gef. 11

also von fünf an ins 70. Jahr.

SEPT

11

Die Pirschen Historie gelesen.
 Am 23. Abend um 8. Uhr hielt mich Hr. Fabricius
 des H. Cyders Brief zu, von dem 23. Junij 1752 datirt
 als eine Antwort auf mein Schreiben vom 17. May
 welches den Brief: Patrales Umgang mit E. O. J. hat
 als den Brief im Jahr v. 2 1/2 Monate herauf gelesen.

12

Die Pirschen Historie gelesen. Vom
 Gastwirth Mons. Hoffmann wegen C. R. Hal
 prænumerirt.

13.

Die Pirschen Historie gelesen. Ocul.

14

Die Pirschen Historie gelesen. Die
 die Gastwirthschaft Hr. Dr. Knorre schreibt, dass Mutter die
 15. Die Pirschen Historie gelesen.

15.

Die Pirschen Historie gelesen.

16

Am XIII. Trinitatis des H. Pastor
 Jahn gehalten. Dorn 2. Predigten ge-
 lesen. Die sog. Stoltzan steht gewaltig
 Hr. H. Löffler's junge Tochter.

17.

Hr. Dr. Callenberg's C. Dorn der Dornist
 von den Muhammedanet Lebensart ge-
 lesen. Von Hr. Dr. Knapp's fr. Tochter ist
 mit einem jungen Dorn in der Hand
 um 12. Uhr. Dr. Michaelis, sendet mich eine
 inaugural disputation: de beneficio a
 latere. Auf Landberg besuch mich
 ein alter Candidat, Hr. Jüng.